

Bericht der GR-Sitzung vom 23.01.2025

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es wurde bekannt gegeben, dass in der Gemeinderatssitzung vom 19.12.2024 keine veröffentlichungspflichtigen Beschlüsse gefasst wurden.

2. Einbringung Haushaltsplan und Haushaltssatzung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung verlegt.

3. Jagdverpachtung

a) Festlegung der Regelung des Jagdpachtvertrages

Aus Sicht der Verwaltung haben sich die Regelungen des Jagdpachtvertrages aus dem Jahr 2013 bewährt und sollten deshalb weitestgehend beibehalten werden. Da im Jahr 2021 eine Jagdgenossenschaftsversammlung stattgefunden hat und hierbei auch eine Neuaufnahme, der zu verpachtenden Flächen vorgenommen wurde, mussten allein deshalb etliche Regelungen neu gefasst werden. Insbesondere haben sich die Flächenverhältnisse in Bezug auf den gemeinschaftlichen Jagdbezirk durch die Bildung des Eigenjagdbezirkes Holcim und dem Eigenjagdbezirk Gemeinde Dormettingen verändert.

Alle Bezüge auf gesetzliche Regelungen mussten außerdem angepasst werden.

Letztlich erfolgte im Entwurf der Verwaltung eine geringfügige Anpassung des Jagdpachtpreises von sechs auf sieben Euro pro Hektar Waldfläche und eine Festlegung des Pachtzeitraums auf acht Jahre.

Mit der Verpachtung auf acht Jahre wird nun eine zeitliche Übereinstimmung der übernächsten Jagdgenossenschaftsversammlung mit dem Auslaufen des Jagdpachtvertrages ermöglicht.

Der Gemeinderat beschloss die Regelungen des Jagdpachtvertrages für das Jahr 2025.

b) Pachtvergabe

Im Herbst 2024 wurde mehrfach im Amtsblatt der Gemeinde Dormettingen auf die Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks und des Eigenjagdbezirks Dormettingen zum 01.04.2025 hingewiesen. Die bisherige Pächtergemeinschaft Rolf Julius Pfaff, Karl Heinrich Weinmann und Achim Mohl haben fristgerecht eine Bewerbung um die Neuverpachtung des Jagdbezirks Dormettingen – gemeinschaftlichen Jagdbezirk und Eigenjagdbezirk abgegeben.

Der Gemeinderat beschloss den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Dormettingen und den Eigenjagdbezirk Dormettingen mit einer Gesamtfläche von 610,4 ha und einer bejagbaren Fläche von 535,4 ha aufgegliedert in 127,8 ha Waldfläche und circa 407,6 ha Feldfläche zu einem Gesamtpachtpreis von 1.012,37 € inklusive Mehrwertsteuer für den Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2033 (acht Jahre) an die Pächtergemeinschaft Rolf Julius Pfaff, Karl Heinrich Weinmann und Achim Mohl zu den unter Tagesordnungspunkt 3 a) beschlossenen Bedingungen zu verpachten.

4. Bürgermeisterwahl 2025

a) Bildung des Gemeindewahlausschusses

Gemäß dem Beschluss des Gemeinderats wird der Gemeindewahlausschuss von folgenden Personen gebildet:

Vorsitzender: Müller Anton	Stellv. Vorsitzender: Koch Andreas
Beisitzer: Steimle Ulrich	Stellv. Beisitzer: Scherer Michael
Beisitzer: Weckenmann Wolfgang	Stellv. Beisitzer: Brenner Matthias
Beisitzer: Scherer Alfons	Stellv. Beisitzer: Gaßner Thorsten
Beisitzer: Lopian Manuela	Stellv. Beisitzer: Meral Suat

b) Organisation Bewerbervorstellung

Der Gemeinderat beschloss:

- 1) Als Termin für eine öffentliche Bewerbervorstellung wird Montag, 28. April 2025 ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle festgelegt.
- 2) jedem Bewerber/Bewerberin wird eine Redezeit von 15 Minuten mit anschließender Diskussionszeit (Fragen aus der Bürgerschaft) von 10 Minuten zugelassen,
- 3) die Bewerber/Bewerberinnen sprechen in der Reihenfolge des Eingangs ihrer Bewerbung,
- 4) Bürgermeister Müller als Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses wird mit der Leitung der öffentlichen Bewerbervorstellung beauftragt.

5. Ortsdurchfahrt Dormettingen K7129

a) Bericht Verkehrsversuch Kreuzungsbereich Mühle 30km/h

Im August 2024 wurde von der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Zollernalbkreis als Verkehrsversuch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im Kreuzungsbereich der K 7129 angeordnet.

Seit dieser Anordnung hat sich die Verkehrssicherheit in diesem Bereich deutlich verbessert, wenn gleich von einzelnen Verkehrsteilnehmern die Geschwindigkeitsbegrenzung nicht eingehalten wird.

Subjektiv wird aber nach wie vor in der Ortsdurchfahrt eine hohe Lärmbelästigung, vor allem verursacht durch Schwerlastverkehr, festgestellt. Um die subjektiv empfundene Lärmbelästigung mit objektiven Fakten zu untermauern, sollten deshalb weitere Untersuchungen in Auftrag gegeben werden.

b) Situationsbericht Ortsumgehung

Im Juni 2010 wurde bereits ein Antrag auf Aufnahme in das Programm zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gestellt.

In den Folgejahren wurde von der Gemeinde Dormettingen eine Machbarkeitsstudie einer Umgehungsstraße mit mehreren Varianten an ein Planungsbüro vergeben.

Im April 2018 wurde von der Gemeinde Dormettingen der Antrag auf Planung und Bau einer Umgehungsstraße Dormettingen an das Landratsamt Zollernalbkreis gestellt. Aktuell kann nicht davon ausgegangen werden, dass von Seiten des Landratsamtes die Planung einer Umgehungsstraße in absehbarer Zeit, in die Wege geleitet wird.

Im Zuge der endgültigen Stilllegung der Erddeponie Schäfenloch musste ein artenschutzrechtliches Gutachten in Auftrag gegeben werden. Dieses belegt, dass sich dort

ein hochwertiges Biotop mit einer Vielzahl an streng geschützten Tierarten entwickelt hat. Es ist damit zu rechnen, dass dies einem nahezu unüberwindlichen Hindernis, bei der Verwirklichung einer Umgehungsstraße werden wird.

Somit steht die Gemeinde Dormettingen vor dem Dilemma, dass einerseits eine Umgehungsstraße in absehbarer Zeit wohl kaum verwirklicht werden kann und gleichzeitig (bei Festhaltung an einer Umgehungsstraße) weiteren Maßnahmen zur Verbesserung in der Ortsdurchfahrt kaum eine Chance auf Bezuschussung haben werden.

Vor diesen Hintergründen empfahl die Verwaltung dem Gemeinderat die Planungen zu einer Umgehungsstraße zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht weiter zu verfolgen und sich auf eine Verbesserung der Gesamtsituation in der Ortsdurchfahrt zu konzentrieren.

Der Gemeinderat fasste den Beschluss:

Die Gemeinde Dormettingen konzentriert sich auf eine Verbesserung der Gesamtsituation in der Ortsdurchfahrt und verfolgt die Planungen für eine Umgehungsstraße zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht weiter.

c) Beantragung der gemeinsamen Beauftragung eines Lärmgutachtens

Wie unter Punkt a) beschrieben, besteht nach wie vor in der Ortsdurchfahrt eine hohe Lärmemission insbesondere durch Schwerlastverkehr. Um dieses subjektive Empfinden durch Fakten zu untermauern, schlägt die Verwaltung vor, in Zusammenarbeit und unter möglicher Beteiligung der Straßenverkehrsbehörde und dem Straßenbaulastträger (Straßenbauamt) ein Lärmgutachten in Auftrag zu geben, um die Lärmsituation an der Randbebauung der zu betrachtenden Straßenabschnitte anhand der einschlägigen Berechnungsverfahren begutachten zu können.

Sofern die Lärmwerte diese Auslösewerte überschreiten, kann als erste Maßnahme eine Geschwindigkeitsreduzierung auf den belasteten Streckenabschnitten erfolgen. Sollte trotz einer Geschwindigkeitsreduzierung dann immer noch eine Überschreitung der Werte verbleiben, könnte die Kommune eine weitere Untersuchung von Lärminderungsmaßnahmen in Auftrag geben.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt des Landratsamtes Zollernalbkreis die Ausschreibung eines vereinfachten Lärmgutachtens in die Wege leiten.

6. Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Fassade bei Schule

Der Vorsitzende berichtete, dass die Fassade der Schule von der Firma Kölmel begutachtet wurde. Es wurde empfohlen hier eine thermographische Untersuchung in Auftrag zu geben, um zu sehen wie stark der Wärmeaustritt tatsächlich ist. Eventuell könnte die Fassade dann teilweise nachgebessert werden und müsste nicht komplett erneuert werden.

b) Küche Kindergarten

Der Vorsitzende informiert, dass in der Küche des Kindergartens ein neuer Backofen mit Kochfeld benötigt wird. Für das Kinderkochfeld soll ein Abzugssystem angeschafft werden.

c) Zuweisung von Flüchtlingen

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass im Februar im Rahmen des Flüchtlingsaufnahmegesetzes der Gemeinde Dormettingen zwei weitere Flüchtlinge zugewiesen werden.